

Klezmermusik

Inhalte und Ziele

Klezmermusik, die Tanz- und Feiermusik des ostjüdischen Kulturkreises erlebt seit Jahren einen ungebrochenen Boom. Die körperlich und seelisch gleichermaßen bewegende Musik animiert unwiderstehlich zu tanzen oder selbst zum Instrument zu greifen. Was macht aber über das bloße Nachspielen die eigentümliche Besonderheit dieser Musik aus?

Nach den äußerst erfolgreichen ersten Kursangeboten an der Musikschule der Beethovenstadt Bonn setzen wir auf Wunsch der Teilnehmer den Kurs fort. Wir werden die stilistischen Besonderheiten der Klezmermusik erlebbar und vor allem spielbar machen. Die besondere Ästhetik der jiddischen Musik, Solo- und Begleitspiel, Verzierung und Improvisation, das Spielen nach Gehör, Rhythmik und Arrangement werden auf spielerische Weise vermittelt.

Gemeinsames Singen, Tanzen und instrumentale Übungen geben einen sehr musikantischen Zugang zu einer intensiven Musik.

Der Dozent

Georg Brinkmann

Der Bonner Klarinettist Georg Brinkmann ist seit vielen Jahren eine feste Größe in der Klezmerszene. Er spielt und singt unter anderem bei „nu“, „fir“ und der „intercontinental klezmer band“.

Er unterrichtet Klezmer auf internationalen Workshops, leitet den Klezmertreff im BIS Mönchengladbach und initiierte den Bonner Klezmeranzball.

Darüber hinaus hält er Vorträge, hat ein erfolgreiches Kinderprogramm über Klezmermusik entwickelt und unterrichtet jiddischen Tanz.

www.georgbrinkmann.de